

Zinco Protectodrain PD 250 Platte ca. 1 x 2 m, H = ca. 25 mm

Artikelnummer: 3250

Einbauanleitung

Diese Einbauanleitung beschreibt die wesentlichen Schritte der Verwendung dieses Produkts. Bitte beachten Sie darüber hinaus die einschlägigen Normen und Richtlinien, insbesondere die Bestimmungen des Arbeitsschutzes.

Bei Gefahr von Sturm sollte die Verlegung nicht erfolgen.

Verlegung:

Protectodrain®-Platten sind grundsätzlich mit den Noppen nach oben zu verlegen. Die Platten müssen dabei so ausgerichtet werden, dass immer eine Plattenseite ohne Falz auf einer Plattenseite mit Falz aufliegt.

Sollen die Protectodrain®-Platten, z. B. zum Aufbringen des Substrates, befahren werden, empfiehlt es sich, diese zuvor mit zwei Verbindern pro Stoß gegen Verrutschen zu sichern. Hierzu sind spezielle Verbinder erhältlich, die auf die „pilzförmig“ ausgebildeten Randnoppen benachbarter Elemente aufgesteckt werden können. Wir empfehlen einen Verbinder pro Laufmeter.

Nach der Verlegung sind die Drainage-Platten unmittelbar abzudecken (UV-Schutz!).

Eine Rüttelplatte zum Verdichten des Schotters kann eingesetzt werden, es muss allerdings berücksichtigt werden, dass die Arbeiten auf einer Dachfläche stattfinden. Die Rüttelplatte entsprechend auswählen, damit die Schwingungen der Deckenplatte nicht zu groß werden.

Fundamente/Rückenstützen werden auf dem Filtervlies aufgebaut.

Schneiden:

Die Drainage-Platten können mit einem handelsüblichen Winkelschleifer, einem Cuttermesser (mit einer harten Klinge) oder einem Heißdraht geschnitten werden. Beim Schneiden ist darauf zu achten, dass die bereits verlegten Lagen auf keinen Fall beschädigt werden! Sollte doch einmal eine Beschädigung auftreten, so ist diese sofort zu melden und zu beheben.

Über Dachabläufen sind die Drainage-Platten in der Größe passend zur Öffnung des darüber einzubauenden Kontrollschacht auszuschneiden.